

GreenEffects: Daten & Fakten auf einen Blick

GreenEffects garantiert, nur in Aktien von Unternehmen zu investieren, die vom unabhängigen NAI-Ausschuss überprüft und für den internationalen Natur-Aktien-Index (NAI) ausgewählt worden sind. Die Auswahlkriterien für den NAI gelten als klarer und konsequenter Maßstab für grüne Geldanlagen. Der NAI hat sich seit 1997 weit besser entwickelt als viele konventionelle Aktien-Indizes. Der aktuelle Kurs des Fonds GreenEffects lässt sich im Internet bei den gängigen Finanzinformationsdienstleistern mit der WKN oder ISIN-Nummer abrufen.

Fondsname: GreenEffects NAI-Werte Fonds **Währung:** Euro

WKN: 580265 **ISIN:** IE0005895655

Ausgabeaufschlag: 4 % (einmalig), **Verwaltungsgebühr:** 0,975 % (einschließlich Depotgebühren),

Anlageformen: Einmalzahlung mindestens 5.000,- Euro, spätere Zuzahlung jeweils ab 2000,- Euro.

Vertrieb: SECURVITA Finanzdienstleistungen GmbH, Lübeckertordamm 1-3, 20099 Hamburg

Fondstyp: thesaurierender, internationaler ethisch-ökologischer Aktienfonds

Erstmission: Der Fonds wurde im Oktober 2000 in Irland aufgelegt.

Zahlstelle: Marcard, Stein&Co AG, Ballindamm 36, 20095 Hamburg.

Konto: GreenEffects Investment plc., Konto 000 50 33006, BLZ 200 304 00

Bankgebühren: Bei Überweisungen können Bankgebühren zu Lasten der Kunden anfallen.

Fondsgesellschaft: GreenEffects Investment plc., George's Court, 54-62 Townsend Street, Dublin 2, Irland

Verwaltungsgesellschaft: Northern Trust International Fund Administration Services (Ireland) Limited, George's Court, 54-62 Townsend Street, Dublin 2, Irland

Depotbank: Northern Trust Fiduciary Services (Ireland) Limited, George's Court, 54-62 Townsend Street, Dublin 2, Irland

Anlageverwalter/Fondsmanager: Dolmen Securities Ltd, 75 St. Stephen's Green, Dublin 2, Irland. Der Fondsmanager investiert ausschließlich in die Werte des Natur-Aktien-Index (NAI).

Anlagestrategie/ -politik: GreenEffects investiert ausschließlich in die Werte des Natur-Aktien-Index (NAI). Der seit 1.4.1997 bestehende NAI setzt sich aus 30 Werten zusammen, die nach Ländern und Branchen gestreut sind und als langfristig ertragsreich eingeschätzt werden. Mindestens 75% der Unternehmen erwirtschaften jeweils mehr als 100 Millionen US-Dollar Jahresumsatz. Bis zu 25% der NAI-Werte sind kleinere und mittlere Unternehmen mit hoher Innovationskraft, die die Entwicklung ökologisch innovativer Produkte vorantreiben. Die Entscheidung, welche Unternehmen im Natur-Aktien-Index vertreten sind, trifft der unabhängige NAI-Ausschuss auf der Grundlage der verbindlichen NAI-Kriterien. Mitglieder des Ausschusses sind Experten in Sachen Ökologie, Menschenrechte, Verbraucherschutz, nachhaltiges Wirtschaften und ethisches Investment.

Zusammensetzung: Die aktuelle Liste aller 30 NAI-Werte steht im Internet unter www.nai-index.de

Aktueller Kurs: 109,15 (Stand 13.8.2010)

Die größten Positionen im Fonds: Vestas 9,1 %, Ecolab 8,4 %, Westpac 8,0 %, SCA 7,9 %, Starbucks 6,5 %. **Marktkapitalisierung** aller Werte im Index: über 100 Milliarden Euro.

Anlagekriterien: GreenEffects investiert nur in die Unternehmen, die im NAI vertreten sind und nach Positiv- und Negativkriterien überprüft werden. Für die Aufnahme in den Index müssen mindestens zwei der folgenden vier Kriterien erfüllt sein:

1. Das Unternehmen bietet Produkte oder Dienstleistungen an, die einen wesentlichen Beitrag zur ökologisch und sozial nachhaltigen Lösung zentraler Menschheitsprobleme leisten.
2. Das Unternehmen ist Branchen-Vorreiter im Hinblick auf die Produktgestaltung.
3. Das Unternehmen ist Branchen-Vorreiter im Hinblick auf die technische Gestaltung des Produktions- und Absatzprozesses.
4. Das Unternehmen ist Branchen-Vorreiter im Hinblick auf die soziale Gestaltung des Produktions- und Absatzprozesses.

Ausschlusskriterien: Ausgeschlossen sind Unternehmen, die eines oder mehrere der folgenden Negativ-Kriterien erfüllen, indem sie

- Atomenergie oder Atomtechnologie erzeugen und/oder vermarkten,
- Rüstungsgüter im engeren Sinne (wie Schusswaffen, Panzer, Minen) herstellen und/oder vermarkten oder mehr als 5% ihres Umsatzes mit auf militärische Nutzungen spezialisiertem technischem Gerät erwirtschaften,
- Frauen, soziale oder ethnische Minderheiten diskriminieren,
- in ihren Betrieben gewerkschaftliche Tätigkeit unterbinden und/oder behindern

- Teile ihrer Produktionsleistung durch Kinderarbeit oder Zwangsarbeit erwirtschaften oder entsprechend produzierte Güter von Zulieferern beziehen,
- in einem Land tätig sind, in dem eine anerkannte Protestbewegung ausländische Unternehmen dazu auffordert, das Land zu meiden,
- Versuche an Wirbeltieren vornehmen oder unterstützen, es sei denn, sie sind durch rechtliche Bestimmungen zwingend vorgeschrieben (Umweltschutz, Chemikalienprüfung, Medizin),
- gentechnologisch veränderte Pflanzen, Tier- oder Bakterienarten freisetzen, entsprechende Agrarprodukte oder Hilfsstoffe für die Lebensmittelproduktion verarbeiten, herstellen oder mit ihnen handeln,
- ausgesprochen umwelt- oder gesundheitsschädigende Produkte erzeugen oder Produktionsweisen verwenden oder deren Erzeugung besonders fördern wie z. B. Pestizide, fossile Kraft- und Brennstoffe, FCKW,
- in ihrem Kerngeschäft (> 25% des Umsatzes) für ausgesprochen umwelt- und/oder gesundheitsschädliches Verhalten werben,
- nicht bereit sind, wesentliche umwelt- und gesundheitsbezogene Kennzahlen der Öffentlichkeit transparent zu machen (Energieeinsatz, Wasserverbrauch, Abfallerzeugung, Emissionen, schadstoffbedingte Unfälle und Erkrankungen, jeweils pro Umsatz oder Produktmenge)
- wiederholt oder andauernd gegen geltende rechtliche Bestimmungen verstoßen.

Ebenfalls nicht aufgenommen werden dürfen Werte von Unternehmen, die an den vorgenannten Unternehmen eine Kapitalbeteiligung besitzen, oder auf deren Geschäftsführung vorgenannte Unternehmen strukturell einen massgeblichen Einfluss ausüben (z.B. durch Kapitalbeteiligungen, Kapitalmehrheiten, Sperrminoritäten, Vorstandsbeziehungen oder Aufsichtsratsmehrheiten). Dies gilt insbesondere bei Mutterunternehmen, die im Kerngeschäft Rüstungsgüter herstellen.